

NACHHALTIG WERTE SCHAFFEN

Nachhaltigkeit und Rendite – lange galt dies als Gegensatz. Doch der vermeintliche Widerspruch von Ökonomie und Ökologie löst sich auf. Gesellschaftliche Verantwortung zu tragen, gehört für viele Unternehmen längst nicht mehr nur zum guten Ton, sondern zum integralen Bestandteil ihres Wertekanons. Mehr noch: Ein umfassendes Nachhaltigkeitsverständnis wird zunehmend zur Voraussetzung für künftiges Wachstum, denn Menschen und Gesellschaften überall auf der Welt erwarten zu Recht von Unternehmen ein neues Rollenverständnis. Verantwortungsvolle Unternehmen gehen dabei mit gutem Beispiel voran. Sie zeigen, dass Ehrgeiz in dieser Sache ein entscheidender Pfeiler des künftigen Erfolges ist.

Jungheinrich geht diesen Weg. Mit unserer Konzernstrategie 2025+ haben wir uns dem Ziel verpflichtet, nachhaltig Werte zu schaffen – für unsere Kunden, unsere Mitarbeiter, unsere Aktionäre und Geschäftspartner, aber auch für die Gesellschaft insgesamt. Bei all dem ist es unser Anspruch, ökonomische, ökologische und soziale Entwicklungen miteinander in Einklang zu bringen und die Bedürfnisse aller Stakeholder in den Mittelpunkt unserer Arbeit zu stellen. Dabei haben wir uns insbesondere der effizienten Ressourcennutzung verschrieben.

DREI ÜBERZEUGUNGEN LEITEN UNS:

► **NACHHALTIGES HANDELN UND WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG GEHÖREN UNTRENNBAR ZUSAMMEN.**

Als Familienunternehmen reicht unser Blick über Generationen hinweg. Der Fokus auf kurzfristige Gewinne entspricht weder unserem kaufmännischen Selbstverständnis noch unserem unternehmerischen Wertekanon. Stattdessen wollen wir die Welt, in der wir alle gemeinsam leben und arbeiten, positiv mit unseren Produkten und Lösungen mitgestalten. Denn unser aller Wohlstand ist nicht zuletzt von einer intakten Umwelt, von einem sicheren sozialen Umfeld und von stabilen politischen Rahmenbedingungen abhängig. Es liegt in unserem ureigenen Interesse, profitables Wachstum stets mit ökologischen und sozialen Aspekten in Einklang zu bringen.

► **UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM ERFÜLLT HOHE ÖKONOMISCHE, ÖKOLOGISCHE UND SOZIALE ANSPRÜCHE.**

Für mehr und mehr Menschen ist Nachhaltigkeit inzwischen ein bestimmendes Kriterium ihrer Kaufentscheidung. Seit jeher zielt unser Geschäftsmodell darauf ab, mithilfe technischer Innovationen die Arbeit unserer Kunden zu unterstützen und ihnen auf diese Weise zu helfen, sowohl nachhaltig als auch profitabel zu wachsen. Daher steht seit unserer Gründung Energie- und Ressourceneffizienz im Mittelpunkt unserer Arbeit. Diese Haltung treibt uns auch heute ungebrochen an und zeigt sich in Elektrofahrzeugen mit branchenführender Klimabilanz und energiesparenden Automatisierungslösungen. Dies alles gelingt uns nur, da wir den gesamten Wertschöpfungsprozess so nachhaltig wie möglich gestalten – vom Einkauf des Materials über die Produktplanung bis hin zum Aufarbeiten gebrauchter Geräte. Dieser Weg führt uns und unsere Kunden nicht nur zu effizienten, sondern auch ressourcenschonenden Produkten und Lösungen.

► VERANTWORTUNG UND VERLÄSSLICHKEIT BILDEN DAS FUNDAMENT UNSERER ZUSAMMENARBEIT.

Erfolg ist keine Einbahnstraße, er setzt gemeinsame und gegenseitige Verantwortung und Verlässlichkeit voraus. Das gilt für Menschen wie für Unternehmen. Diesem Bild folgend, verpflichten wir uns zu einem partnerschaftlichen Miteinander – in der Belegschaft wie auch mit unseren Kunden, Lieferanten und allen anderen Geschäftspartnern. Dabei bilden die Mitarbeiter das Rückgrat des Unternehmens. Ob in der Produktion und im Lager, im Kundendienst oder am Schreibtisch, als Kolleginnen und Kollegen arbeiten wir Hand in Hand. Der respektvolle, wertschätzende und vertrauensvolle Umgang miteinander ist kennzeichnend für die Unternehmenskultur bei Jungheinrich. Unternehmerische Beziehungen gehen wir mit denjenigen Partnern ein, die unsere Ziele teilen. Gemeinsam arbeiten wir so an transparenten und verlässlichen Lieferketten. Wir wollen keine Konfliktmineralien in unseren Produkten und achten auf die Wahrung der Menschenrechte. Profitabilität auf dem Rücken anderer zu generieren, lehnen wir ab. Unser Erfolg basiert auf dauerhaft ausgelegten, vertrauensvollen Partnerschaften. Denn wir wissen: Nur gemeinsam lässt sich Großes bewegen.

Diese Überzeugungen zu leben, ist wesentlich für unser Selbstverständnis. Als Teil der internationalen Kampagne „50 Sustainability & Climate Leaders“ bekennen wir uns zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Unsere Fahrzeuge stehen für Energieeffizienz und wir tragen entscheidend zur Dekarbonisierung in der Intralogistik bei. Zudem helfen wir mit unseren Erfahrungen und Kompetenzen auch bei der Elektrifizierung anderer Branchen. Unsere Automatisierungslösungen bringen Waren nicht nur schneller ans Ziel, sondern auch mit geringerem Stromverbrauch. Mit digitalen Lösungen, nicht zuletzt mit künstlicher Intelligenz in unseren Lagern, erhöhen wir zugleich Sicherheit und Effizienz. Unsere Produkte sind so konzipiert und gefertigt, dass viele von ihnen auch ein zweites und drittes Leben meistern. Ein ambitioniertes Nachhaltigkeitsmanagement stellt dabei sicher, dass wir unseren hohen Ansprüchen stets gerecht werden.

Nachhaltigkeit ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Nachhaltig Werte zu schaffen, ist unser Ziel bei Jungheinrich. Dabei geht es nicht vorrangig darum, in Listen und Rankings oben zu stehen, sondern Nachhaltigkeit gemeinsam voranzutreiben. Unsere Strategie 2025+ formuliert diesen Weg für Jungheinrich. Sie setzt sowohl klare als auch ehrgeizige Ziele und sichert unsere profitable Entwicklung. Gleichzeitig definiert sie, wie wir unsere Stärken dafür einsetzen, ein verlässlicher Teil der Gesellschaft zu sein. Dabei unterscheidet uns von anderen Unternehmen häufig nicht, was wir tun, sondern, wie wir bei Jungheinrich die Dinge anpacken und mit welcher Haltung und Einstellung wir an die Umsetzung herangehen.

Dieser Auftrag bringt uns Tag für Tag zusammen.

DR. LARS BRZOSKA,
VORSITZENDER DES VORSTANDES

